

eschke

SEIDENMANUFAKTUR

Dezember 2011

Südthüringisches Staatstheater Meiningen

Wandbespannung und Sitzmöbelbezugsstoffe



Südthüringisches Staatstheater Meiningen



Foyer des Theaters

Am 9. Dezember 2011 wird das Südthüringische Staatstheater Meiningen offiziell wieder mit William Shakespeares: "Mass für Mass" eingeweiht.

Bereits in den 90er Jahren wurde das Foyer mit von uns rekonstruierten Dekorationsgewebe ausgestattet, in diesem Jahr erhielten wir auch den Auftrag zur Rekonstruktion der seidene Wandbespannung im Zuschauerraum, der Sitzmöbelbezugsstoffe und der textilen Ausstattung im 3. Rang.

Die Befundlage war gut, sowohl von der Wandbespannung als auch von den Stuhlbezügen waren noch ausreichend große Stücke vorhanden. So konnte auf dieser Basis die Rekonstruktion erfolgen.

Unser Hauptaugenmerk lag auf der Rekonstruktion der Wandbespannung – ein Pekin moiré in 2 Farben – original blau und rot. Die besondere Herausforderung lag darin, den Moiréeffekt nicht zu stark und „neu“ wirken zu lassen, um keinen Bruch zur Gesamtausstattung herbeizuführen.



Eine der vielen Baubesprechungen



Zustand alt – Auswahl des Moiréeffektes links stark, rechts schwächer



Zuschauerraum kurz nach Anbringen der Wandbespannung

Die – anfangs – einfach erscheinende Nachwebung der Sitzmöbelbezugsstoffe erwies sich dann doch als äußerst schwierig. Der Befund ergab eine Materialmischung aus Seide/Baumwolle, die auf Forderung des Auftraggebers durch Trevira CS zu ersetzen war. Das allein ergab zwar ein annähernd gleiches Bild, die Scheuerwerte waren aber beim Einsatz von Trevira CS katastrophal. Alle Versuche, die Scheuerwerte zu verbessern, ergaben nur minimal Verbesserungen. Daher musste zu grundsätzlich anderen, für den Sitzmöbelbereich erprobten Treviramaterialien gegriffen werden. Durch eine gelungene Gestaltung der Streifen konnte trotzdem der „alte“ Gesamteindruck wieder erreicht werden und die Sitzmöbelbezugsstoffe fügten sich harmonisch in das Gesamtbild ein.

Für den 3. Rang wurde in der gewünschten Farbe ein Rupfen in Leinen/Baumwolle angefertigt.



Sitzmöbelbezugsstoff



Rupfen 3. Rang inkl. der gelieferten Bordüren

Die Raumaussatterleistungen (Wandbespannung) wurden durch unseren langjährigen und erfahrenen Partner: Raumaussattung Weichelt, Dresden in der gewohnten hervorragenden Qualität und Akribie durchgeführt, so daß wir auch hier sicher sein konnten, unseren Grundsatz befriedigend zu erfüllen: Der Auftrag ist erst beendet, wenn das Gewebe ordnungsgemäß angebracht wurde!

Unser Dank gilt der Geschäftsleitung des Südthüringischen Staatstheaters für das Vertrauen und die Auftragserteilung, der Projektsteuerung, Herrn Boden, dem Architekturbüro, Herrn Ortlepp, dem „guten Geist“ des Theaters, Herrn Brachmann und insbesondere Frau Jünger, der verantwortlichen Restauratorin für Ihre kluge und verantwortungsvolle Einflußnahme.

Eine hervorragende Zusammenarbeit, die vom Vertrauen aller Partner zueinander geprägt war.